E 21890 C

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

59. Jahrgang | Langenargen, 22. Dezember 2011 | Nummer 51/52

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. – Preis: Einzelexemplar € 0,60, (per Austräger frei Haus monatlich € 2,60/ im Quartal € 7,80, bei Postbezug zuzüglich Postgebühren. **Redaktion:** Christina Köhler, Langenargen, Schillerstraße 6, Telefon 07543/913025, E-Mail: montfortbote@online.de, Redaktionsschluss: Dienstag 16 Uhr.

Verlag und Anzeigen: Schwäbische Zeitung Tettnang, Lindauer Straße 11, 88069 Tettnang, Telefon 07542/941860, Fax 07542/941826, E-Mail: tettnang_anz@schwaebische-zeitung.de, Vermerk: MoBo, Anzeigenschluss: Mittwoch 10 Uhr. **Vertrieb:** Sporthaus Glatzel, Bahnhofstraße 2, Telefon 07543/2126, Fax 07543/49216.

Homepage der Gemeinde Langenargen: www.langenargen.de E-Mail: rathaus@langenargen.de und touristinfo@langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Rolf Müller

Die Welt besteht aus Optimisten und Pessimisten.
Letztlich liegen beide falsch.
Aber der Optimist lebt glücklicher.

*Kofi, Annan (*1938), Ex-UN-Generalsekretär*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nur noch wenige Tage trennen uns vom Jahreswechsel. Ein guter Zeitpunkt, Bilanz zu ziehen, aber auch in die Zukunft zu blicken.

Das vergangene Jahr war weltweit geprägt von schweren Turbulenzen, die den Menschen Angst gemacht haben, wie der Tsunami und die Atomkatastrophe in Japan, die politischen Unruhen in Ägypten, Tunesien und Libyen, und, immer noch ganz aktuell, die Krise um den Euro und die Staatsverschuldung verschiedener Euro-Staaten.

In Baden-Württemberg stellt nach der letzten Landtagswahl die CDU nach 58 Jahren nicht mehr den Ministerpräsidenten. Die neue grün-rote Landesregierung hat mit dem Streit um den Stuttgarter Bahnhof einen landesweiten Bürgerentscheid ausgelöst. Die direkte Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger an wichtigen politischen Entscheidungen ist im Grundsatz gut, denn je aktiver die Menschen mit eingebunden werden, umso größer sollte die Akzeptanz sein. Allerdings sollten dabei die Grundsätze unserer Verfassung, die eine parlamentarische Demokratie vorsieht, nicht aus den Angeln gehoben werden. Das heißt: unsere Volksvertreter sollten nicht zu unbedeutenden Politikern degradiert werden, deren Entscheidung jederzeit durch ein Volksbegehren gekippt werden kann.

Unsere Gemeinde hat sich im vergangenen Jahr weiterhin positiv entwickelt. Die Räume für die Kleinkinderbetreuung bis 3 Jahre - das Zwergenhaus - wird am 1. Januar 2012 in Betrieb genommen. Im kommenden Jahr werden im Kindergarten St. Elisabeth und Bierkeller Räume für die Ganztagsbetreuung geschaffen. Die dafür notwendigen hohen Investitionen können ohne Darlehensaufnahme bewältigt werden. Der Schuldenstand im Kernhaushalt der Gemeinde liegt zum 31.12.2011 bei rd. 1,15 Mio. €.

Ich bin überzeugt, die Gemeinde Langenargen ist auf die Zukunft gut vorbereitet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich möchte den Jahreswechsel auch dazu nutzen, mich bei den zahlreichen ehrenamtlich Tätigen sehr herzlich zu bedanken. Sie leisten Großartiges für unsere Gemeinde und für unsere Gesellschaft.

Ihnen allen wünsche ich auch im Namen des Gemeinderats friedvolle und harmonische Feiertage für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel.

Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen

Ihr

Rolf Müller, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Schwimmhalle geschlossen

Die Schwimmhalle an der Amthausstraße ist vom 24.12.2011 bis einschließlich 08.01.2012 geschlossen.

Das für das Schwimmbad verantwortliche Team wünscht allen Besuchern des Schwimmbades frohe und gesegnete Weihnachten und viel Glück und Erfolg im Jahr 2012. Halten Sie Ihrem Schwimmbad auch im nächsten Jahr die Treue.

Wir haben ab Mittwoch, 11.01.2012 wieder für Sie geöffnet und zwar zu den bisherigen Öffnungszeiten:

Mittwoch	16.00 bis 21.00 Uhr (Warmbadetag)
Donnerstag	7.30 bis 9.15 Uhr
Freitag	15.00 bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Ihr Schwimmbad-Team -

Gemeindeverwaltungsverband Eriskirch-Kressbronn a.B.-Langenargen

Einladung für die Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a.B.-Langenargen am

Dienstag, 10. Januar 2012, 17:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses in Kressbronn a.B.

Tagesordnung – Öffentlich –: 1. Feststellung der Jahresrechnung 2011. 2. 14. Änderung des Flächennutzungsplanes des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a.B.-Langenargen im Bereich „Bodan-Werft", Kressbronn a.B.; Aufstellungsbeschluss zur 14. Änderung; Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur 14. Änderung. 3. Verschiedenes.

Eine nichtöffentliche Sitzung findet nicht statt.

Kressbronn a.B., 22. Dezember 2011

gez. Rolf Müller, Verbandsvorsitzender

Der Montfort-Bote gratuliert

Frau Krista Klimesch, Bahnhofstraße 18, zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 24. Dezember.

Herr Karl Ott, Mühlstraße 34/9, zur Vollendung seines 86. Lebensjahres am 24. Dezember.

Herr Werner Uhle, Gräbenen 40, zur Vollendung seines 74. Lebensjahres am 24. Dezember.

Frau Sonya Neubauer, Schubertstraße 4, zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres am 25. Dezember.

Frau Teresa De Marchi, Münzhofstraße 2, zur Vollendung ihres 75. Lebensjahres am 25. Dezember.

Herr Francesco Coppola, Gräbenen 7, zur Vollendung seines 71. Lebensjahres am 26. Dezember.

Frau Martha Gelewski, Mühlstraße 62, zur Vollendung ihres 71. Lebensjahres am 26. Dezember.

Frau Theresa Reiß, Eisenbahnstraße 29/1, zur Vollendung ihres 85. Lebensjahres am 27. Dezember.

Frau Ingrid Gläser, Starenweg 3, zur Vollendung ihres 72. Lebensjahres am 27. Dezember.

Herr Innozenz Eder, Obere Seestraße 9, zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 28. Dezember.

Frau Gerlinde Seubert, Albert-Schöllhammer-Straße 5, zur Vollendung ihres 77. Lebensjahres am 30. Dezember.

Herr Jürgen Bittner, Mühlengärten 35, zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 30. Dezember.

Herr Alfons Schäfler, Oberdorfer Straße 3/1, zur Vollendung seines 72. Lebensjahres am 31. Dezember.

Herr Günter Ibe, Amthausstraße 49, zur Vollendung seines 76. Lebensjahres am 1. Januar.

Herr Walter Wandel, Lindauer Straße 74, zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 1. Januar.

Frau Helga von der Heiden, Obere Seestraße 7, zur Vollendung ihres 77. Lebensjahres am 2. Januar.

Herr Fritz Strittmatter, Hans-Purrmann-Straße 13, zur Vollendung seines 77. Lebensjahres am 3. Januar.

Herr Erhard Kocholaty, Fischerstraße 1, zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 3. Januar.

Herr Dr. Johann Weigl, Möwenweg 19, zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 4. Januar.

Herr Dieter Knapp Genannt Becker, Mörikestraße 1, zur Vollendung seines 71. Lebensjahres am 4. Januar.

Frau Margot Ulrich, Hopfenweg 8, zur Vollendung ihres 72. Lebensjahres am 5. Januar.

Herr Wilhelm Bischofberger, Oeschweg 9, zur Vollendung seines 75. Lebensjahres am 6. Januar.

Herr Wilhelm Frank, Eisenbahnstraße 35, zur Vollendung seines 78. Lebensjahres am 6. Januar.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr.

Sehr geehrte Kunden,

das Kundenzentrum des Regionalwerks Bodensee, Waldesch 29, 88069 Tettnang, Telefon 07542 9379-0, ist vom

27. bis 30. Dezember 2011 von 8.00 bis 13.00 Uhr für Sie geöffnet.

Ab 2. Januar 2012 sind wir wieder wie gewohnt Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr für Sie da.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2012!

regionalwerk BODENSEE

Ihr Regionalwerk Bodensee

Goldene Hochzeit

Am Freitag, 23. Dezember 2011, feiern Peter und Christa Müller, Oberdorfer Str. 3, in Langenargen, das Fest der Goldenen Hochzeit. Fünf Jahrzehnte haben die Jubilare gemeinsam ein Leben in entbehrungsreichen und schönen Zeiten verbracht.

Bürgermeister Rolf Müller gratuliert dem Jubelpaar zu ihrem Ehrentag mit einem Geschenk der Gemeinde und überreicht die Glückwunschurkunde des Ministerpräsidenten, verbunden mit den besten Wünschen, noch viele schöne und harmonische Jahre gemeinsam in guter Gesundheit verbringen zu dürfen.

Es wird eingeladen

Partnerschaftsverein Langenargen/ Bois-le-Roi: Stammtisch am Freitag, 16. Dezember, um 19 Uhr im „Dorfbachwirt" in Oberdorf.

Veranstaltungen

Donnerstag, 29. Dezember: Wochenmarkt vor dem Rathaus, 8 bis 13 Uhr; **Benefiz-Konzert Southmade**, Sie rocken für ein Tierheim, Münzhof, Beginn: 20 Uhr.

Donnerstag, 5. Januar: Wochenmarkt vor dem Rathaus, 8 bis 13 Uhr; **„Der verliebte Großvater" Lustspiel in 3 Akten** aufgeführt von der Theatergruppe Oberdorf, Vorverkauf bei Familie Rinderer, Tel.: 3922 (Mo. Di. Do. Fr. und So. 19:30-20:30 Uhr), Beginn: 20 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf.

Freitag, 6. Januar: SPD-Dreikönigstreffen Referent: Ivo Gönner – Oberbürgermeister der Stadt Ulm, Beginn: 10:30 Uhr, Münzhof, Eintritt frei; **„Der verliebte Großvater" Lustspiel in 3 Akten** aufgeführt von der Theatergruppe Oberdorf, Vorverkauf bei Familie Rinderer, Tel.: 3922 (Mo. Di. Do. Fr. und So. 19:30-20:30 Uhr), Beginn: 14:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf.

Bereitschaftsdienste

Erreichbarkeit des ärztlichen Notdienstes für Langenargen, Kressbronn, Eriskirch unter der Notdienst-Rufnummer

0 180 1 92 92 96

Erster Erscheinungstermin des Montfort-Boten im Jahr 2012

Zwischen Weihnachten und Neujahr erscheint kein Montfort-Bote. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 5. Januar 2012. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist wegen der Hl. Drei Könige bereits Montag, 2. Januar 2012, 16 Uhr.

Verlag und Redaktion

Montag bis Freitag ab 19 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr; Wochenende: Samstag ab 8 Uhr bis Montag 8 Uhr; Feiertag ab 8 Uhr bis darauf folgender Tag 8 Uhr.

Rettungsdienst+Feuerwehr, Notruf 112

Krankentransport , 19222

Zahnärztlicher Dienst: Zu erfragen über Tel. 0 180 5 911-620.

Tierärztlicher Dienst: Tierarztpraxis 07543/1415 (ggf. Anrufbeantworter) oder Rettungsleitstelle 07541/19222.

Die **Notdienstapotheken** im Dienstkreis Lindau bis Langenargen sind von 8:30 bis zum folgenden Tag 8:30 Uhr dienstbereit – im Kreis Friedrichshafen von 8 bis 8 Uhr. Notdienstgebühr außerhalb der allgemeinen Ladenschlusszeiten: 2,50 Euro. Der Notdienst der Apotheken wurde eingerichtet, damit jederzeit für dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Apothekennotdienste sind telefonisch vom Festnetz unter Tel. 0137 888 22 833 und vom Handy unter Tel. 22 833 zu erfahren oder auch im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de oder im Aushang an den Apotheken zu finden.

Stromstörung: Störfallnummer Regionalwerk Bodensee Tel.: 07542/9379-299, Kundentel.: 07542 9379-0.

Projekt JA! – Jung für Alt: Bei diesem sozialen Projekt werden jugendliche Helfer an ältere und/oder hilfebedürftige Menschen vermittelt (Sozialdienst Seniorenwohnanlage Tel. 499028 und Gisela Sterk, Jugendbeauftragte Gde. Langenargen, Tel. 9330-47).

Sozialstation St. Martin Langenargen: Kranken- und Altenpflege – Familienpflege: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr u.n. Vereinbarung. Tägl. rund um die Uhr: Tel. 1270 – Essen auf Rädern: Elisabeth Friedrich (werktags erreichbar von 8:30-10 Uhr, Tel. 964267).

Nachbarschaftshilfe Langenargen: Marianne Weber, Tel. 07541/82800, anzutreffen in der Sozialstation, Klosterstraße 35, Langenargen, Donnerstag 9-12 Uhr.

AmbuCare – Pflegestützpunkt: Ambulante Pflege, Betreutes Wohnen, Tagespflege, Ursula Kottsiepe, Tel.: 07541/3864833, Mariabrunnstraße 71, Eriskirch.

Seniorenberatung in Langenargen: jeweils Di und Mi nach telefonischer Vereinbarung im Sozialdienstbüro der Seniorenwohnanlage in der Eugen-Kauffmannstr. 2. Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 499028 wird gebeten.

Suppenküche Samariter: Eine warme Mahlzeit auch mit leerer Geldbörse samstags bei Astrid und Gottfried Reitemann von 12-15 Uhr in der Friedrichshafener Straße 17/1.

Overeaters Anonymous, Treffen im Ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 11, 88085 Langenargen, wöchentlich Sonntags 18-20 Uhr, Infos und Kontakt 07543 9346048.

Kinder und Eltern

Kinderkrippe Zwergenhaus: Mühlstraße 24, Langenargen Tel.: 49860. In unserer Krippe werden zur Zeit 31 Kinder unter 3-Jahren von 7 Erzieherinnen betreut. Infos zur Anmeldung geben Frau Bühler und Herr Benz (email: Benz@Langenargen.de). Die Erzieherinnen freuen sich auf den Einzug in das neue Haus, Amthausstraße 13 (neben der Schule) und die neuen Kinder mit ihren Familien.

Familientreff Rumpelstilzchen Familiencafé des Familienvereins Rumpelstilzchen e.V.: Jeden zweiten Freitag findet von 15-17 Uhr das Familiencafé statt. Alle Familien, egal ob Mitglieder oder nicht, sind herzlich eingeladen, andere Familien zu treffen, sich auszutauschen, aber auch zu spielen und zu basteln. Noch dreimal im neuen Jahr, am 13. Januar, 27. Januar und 10. Februar finden die Treffen im Rumpelstilzchen Haus, Mühlstraße 24, statt. Die folgenden Termine 24. Februar , 9. März, 23. März und 20. April werden in aneren Räumlichkeiten stattfinden. Näheres im Montfortboten. Wir freuen uns und wünschen allen Familien in Lagenargen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Allgemeine Hinweise

Tourist-Information: Öffnungszeiten bis Februar Mo-Fr 9-12 Uhr.

Bücherei, Lese- und Aufenthaltsraum im Münzhof: PC mit Internetzugang. Öffnungszeiten: Mo geschlossen, Di 10-12 und 15-18 Uhr, Mi 15-18 Uhr, Do 10-12 und 15-19 Uhr, Fr 15-18 Uhr. Lesefoyer zu den Öffnungszeiten der Bücherei.

Öffnung des Recyclinghofes: Fr 15-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr.

Schwimmhalle: Mittwoch von 16-21 Uhr (Warmbadetag), Donnerstag von 7:30-9:15 Uhr, Freitag von 15-20 Uhr.

Öffnungszeiten des Landratsamts während der Feiertage

Von Dienstag, 27. Dezember bis Freitag, 30. Dezember sowie Montag, 2. Januar bis Donnerstag, 5. Januar gelten die allgemeinen Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8-12 Uhr und Donnerstag zusätzlich von 14-17 Uhr.

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren an den Feiertagen

Die Entsorgungszentren Friedrichshafen-Weiherberg, sowie Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid bleiben am Samstag, 24. Dezember, und am Samstag, 31. Dezember, geschlossen. An den übrigen Werktagen gelten die üblichen Öffnungszeiten. Montag bis Freitag 8-11:45 Uhr und 13-16:45 Uhr sowie Samstag 8-12:45 Uhr. Die Wertstoffhöfe im Bodenseekreis bleiben ebenfalls an Heiligabend und an Silvester geschlossen.

Fehlerteufel besucht Montfort-Bote-Jahreskalender

Falscher Mini-L.A. Termin im Kalender!!

Bei der Aufstellung der Jahrestermine hat sich bei der Veranstaltung Mini-L.A. ein Fehler im Datum eingeschlichen. Das nächste Mini-L.A. findet in 2012 vom 12.-17. August statt. Bitte bei der Ferienplanung berücksichtigen.

Außerdem in Langenargen

Southmade rocken für Tiere im Münzhof

Die fünf Vollblutmusiker der Gruppe „Southmade" rocken am 29. Dezember um 20 Uhr im Münzhof in Langenargen. Veranstaltet wird das Benefizkonzert von den Tierfreunden Bodenseekreis e.V.. Bereits im letzten Jahr war das Konzert ein voller Erfolg und auch in diesem Jahr können sich die Besucher auf einen aufregenden Abend mit Musik vom Feinsten freuen. Songs von Carl Perkins, Gene Vincent, Jerry Lee Le-

Liebe Leser und Leserinnen,

Für die vielen Beiträge von engagierten Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde, mit denen ich den Montfort-Boten vergangenes Jahr wieder bereichern durfte, bedanke ich mich herzlich. Über die positiven Rückmeldungen von einigen Lesern und Leserinnen zu meinen eigenen Artikeln habe ich mich sehr gefreut.

Auch im Jahr 2011 gab es im Wesentlichen gute Nachrichten aus Langenargen, die uns hoffentlich ins Jahr 2012 begleiten werden.

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen

Ihre Redaktion
Christina Köhler (ck)

Sternstunden für unsere Kinder im Kindergarten Bierkeller

Die Adventszeit war für die Kinder im Kindergarten Bierkeller eine tolle und besinnliche Zeit. Verschiedene Sternstunden begleiteten die Kinder dabei und bereiten sie auf das Weihnachtsfest vor. Ein tägliches Adventsritual mit Singen und Öffnen des Adventskalenders ist ein fester Bestandteil. Auch der Heilige St. Nikolaus war zu Besuch in den beiden Gruppen und brachte den Kindern ihre gefüllten Socken wieder mit, die tags zuvor einfach verschwunden waren. Gemeinsam mit den Eltern feierten die Kinder im Garten eine Sternschnuppenstunde bei der die Erzieherinnen für die Kinder die Geschichte des Hirten Simon als Schattenspiel zeigten. Jutta Kössel von der Musikschule Langenargen umrahmte mit den Kindern diese Stunde musikalisch. Eine weitere Sternstunde war auch die Weihnachtsfeier mit unserem Bürgermeister Herrn Müller mit der die Adventszeit im Kindergarten zu ende ging und die Weihnachtsferien starteten. Wir wünschen allen Eltern und Gönnern einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012. *sr/Foto: pr*

wis, Jonny Cash bis zum King of Rock'n'Roll Elvis Presley und natürlich auch Eigenkompositionen lassen jedes Konzert zu einem unvergesslichen Ereignis werden – hautnah, live und sehr lebendig.

Im Münzhofflyer viertes Quartal hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die Karten sind bereits zu einem Preis von 15 € im Vorverkauf und 18 € an der Abendkasse zu erhalten. Weitere Informationen zu den Vorverkaufsstellen finden Sie im Internet unter www.tierfreunde-bodenseekreis.de.

Jahresempfang am 9. Januar – Thema: „Ethik in der Wirtschaft"

Am Montag, 9. Januar 2012, ab 19 Uhr findet der Öffentliche Jahresempfang der Gemeinde Langenargen auf Schloss Montfort statt. Bürgermeister Rolf Müller hält Rückschau auf das Jahr 2011 und gibt Ausblick auf das Jahr 2012.

Dr. h.c. Erwin Teufel, Ministerpräsident a.D. wird zum Thema: „Ethik in der Wirtschaft" sprechen. Darüber hinaus übergibt die Gemeinde den Preis für ehrenamtliches Engagement der Karl- und-Carola–Winter-Stiftung sowie den Förderpreis für ehrenamtliches Engagement bei Jugendlichen der Franz-Josef-Krayer-Stiftung. Die musikalische Umrahmung gestaltet ein Ensemble der Jugendmusikschule. Die Gemeindeverwaltung lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Jahresempfang ein.

Hexenparty und Hexenball der Argenhexen

Die Argenhexen starten gleich mit zwei Großveranstaltungen ins neue Jahr.

Bei der Hexenparty, die bereits am 14. Januar stattfindet, heizen die Cover-Band „Burn Out" sowie die Lumpenkapellen „1. Sahne Band", „Shake`s Bier" und „Froschties" dem närrischen Volk so richtig ein. Einlass ab 20:30 Uhr, Beginn 21 Uhr, Eintritt ab 16 Jahren (Ausweiskontrolle/Partypass).

Der Hexenball am 21. Januar bietet neben Programmpunkten aus den eigenen Reihen ein ganz besonderes Highlight: wie bereits in 2010 konnte die Showtanzgruppe Laudonia Lauingen für eine Mitternachtsshow der ganz besonderen Art engagiert werden. Für die musikalische Unterhaltung und Tanzstimmung sorgen die „Pink Sissies". Einlass ab 19:30 Uhr, Beginn um 20 Uhr, Eintritt ab 18 Jahren. Karten sind ab 2. Januar im „Rotters" oder „La Brise" erhältlich.

Partybus LaKE-Line fährt im Januar 2012 zweimal

Partymachen in den Weihnachtsferien: am Dienstag, 3. Januar, geht´s ins Hugo´s in Ravensburg. Dort findet die Abi-Party Electro Volume statt, die ultimative O-Fete des BTG/EG der Droste-Hülshoff-Schule in Friedrichshafen. Musik gibt´s von DJ Runaway. Der Eintritt ist bereits ab 16 Jahren. Die Party kostet 5 €. Ausweise werden im Bus kontrolliert. Die einfache Fahrt im Bus kostet 3 €, die Kombi-Fahrt 4 €. Der Veranstalter garantiert den LaKE-Line-Fahrgästen den sicheren Eintritt.

Also, dann nichts wie hin. Hier die Fahrtzeiten für den 3. Januar ins Hugo´s in Ravensburg:

Oberdorf, Schule:	20.15/22.15 Uhr
Kr., Betznauerstr.:	20.20/22.20 Uhr
Kr., Bahnhof:	20.24/22.24 Uhr
Gohren, Bushaltestelle:	20.28/22.28 Uhr
L.A., Bahnhof:	20.30/22.30 Uhr
L.A., Strandbad:	20.37/22.37 Uhr
Bilerk., Schützenstraße:	20.40/22.40 Uhr
Er., neue Mitte:	20.43/22.43 Uhr
Er., Irisstraße:	20.49/22.49 Uhr

Rückfahrten: 0.30; 2.00 Uhr; 3.30 Uhr (veränderte Zeiten!)

Weiter geht´s mit der **Fahrt zum Elchball** nach Ettenkirch am Freitag, 13. Januar. Die Eintrittskarten müssen selbst organisiert werden. Der Elchball ist ab 18 Jahren. Der Vorverkauf für die Elchball-Karten findet statt am Do, 5. Januar, ab 18 Uhr im Gasthaus Krone Ettenkirch oder tagsüber auch schon in dem kleinen Lebensmittelladen in Ettenkirch neben dem Gasthaus Krone. Hier die Fahrzeiten für den Elchball am Fr, 13. Januar:

Oberdorf, Schule:	20.00/21.30 Uhr
Kr., Betznauerstr.:	20.05/21.35 Uhr
Kr., Bahnhof:	20.09/21.39 Uhr
Gohren, Bushaltestelle:	20.13/21.43 Uhr
L.A., Bahnhof:	20.15/21.45 Uhr
L.A., Strandbad:	20.22/21.52Uhr
Bilerk., Schützenstraße:	20.25/21.55 Uhr
Er., neue Mitte:	20.28/21.58 Uhr
Er., Irisstraße:	20.34/22.04 Uhr

Rückfahrten: 0.30; 1.30; 2.30 Uhr

Alle Infos auch im Internet unter: www.langenargen.de//www.eriskirch.de//www.kressbronn.de. Lake-Line Verspätungs-Info-Hotline: 0151-52885368.

Sternsinger in Langenargen

Sie sind wieder unterwegs um Ihnen den Segen Gottes zu bringen. Am 3. Januar werden sie um 14:15 in der St. Martin Kirche ausgesendet.. Unsere Könige laufen in Langenargen am Di., 3. Januar: im westlichen Wohngebiet Untere Seestr. Von Schwedi bis Friedrichshafener Str.; Mi., den 4. Januar: das östliche Wohngebiet von Amthausstr. bis Bleichweg mit Nebenstraßen und nördl. der Bahnlinie; Do.,5. Januar: Stadtmitte von Friedrichshafener Str. bis Amthausstr. und Mühlesch. Wir hoffen, dass sich genügend Kinder melden und eine Gruppe auch in Bierkeller-Waldeck laufen kann. Wir werden es im Schaukasten rechtzeitig bekannt geben. Die Könige sind immer von 14:30-19 Uhr unterwegs und bemühen sich, alle zu erreichen. Wetterbedingt könnte es sein, dass wir unsere Pläne ändern müssen. Bitte öffnen Sie uns Ihre Türen und Herzen, wenn wir bei Ihnen anklopfen. Am 6. Januar ist der Gottesdienst wieder mit dem Empfang der Könige.

Aus der Nachbarschaft

Tettnanger Theatertage 2012

„Drei Männer im Schnee" – Komödie in fünf Akten von Erich Kästner. Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Tettnang begibt sich wieder einmal auf Zeitreise in die 20er Jahre. Es geht um Intrigen, Verwirrungen und Verwechslungen, um falsche Millionäre, verführerische Damen und Siamesische Katzen.

Der mehrfache Millionär Geheimrat Tobler nimmt nicht nur unter falschem Namen an einem Preisausschreiben seines eigenen Konzerns teil – er gewinnt auch noch den 2. Preis: einen zehntägigen Winterurlaub in einem Grandhotel. Zum Entsetzen seiner Familie will er den Urlaub als armer Schlucker namens Schulze antreten, um so die Menschen besser studieren zu können. Toblers besorgte Tochter Hildegard bereitet die Hoteldirektion, noch vor dessen Abfahrt, heimlich auf den Besuch des verkleideten Millionärs vor. Fälschlicherweise wird Dr. Fritz Hagedorn, der 1. Preisträger, ein arbeitsloser Werbefachmann, für den Millionär gehalten und entsprechend hofiert. Tobler hingegen landet in der Dachkammer und wird von der Direktion und dem Personal schikaniert...

Gespielt wird im Tettnanger Gemeindezentrum an folgenden Terminen: Donnerstag, 5. Januar: 19 Uhr, Freitag, 6. Januar: 18 Uhr sowie Samstag, 7. Januar: 14 und 19 Uhr. Der Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, 10. Dezember, um 9 Uhr, beim Schuhhaus Jung, Karlstraße 26, Tettnang, Tel: 07542/6944. Restkarten sind an der Theaterkasse erhältlich.

Einladung des TSV Tettnang zum Silvesterlauf

Am 31. Dezember lädt die Nachbargemeinde Tettnang zum traditionellen Silvesterlauf für Jedermann ein. Vier Strecken (2.100, 4.800, 6.500, 10.100 Meter) sind ausgeschildert. Keine Zeitmessung; Startfenster: 12:30 bis 14:30 Uhr; Start: Waldparkplatz Schäferhof; Startgebühr: 3 €, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei. Parken ist kostenlos; Weitere Infos unter: www.tsv-tettnang.de/silvesterlauf/.

Kleiderbasar für Erwachsene

Nummernvergabe für Verkäufer beginnt am 10. Januar 2012. Am Samstag, 4. Februar von 9-12 Uhr, findet der fünfte Tettnanger Kleiderbasar für Erwachsene in der Tettnanger Stadthalle statt. Verkauft werden Männer- & Damenbekleidung (Sommer wie Winter), Accessoires (z.B. Schmuck, Gürtel, Taschen, etc.), Schuhe, Bücher, CDs, DVDs und original Tupperware.

Der Erlös des Kleiderbasars für Erwachsene geht zu 100 % an den Verein der Freunde und Förderer der Uhlandschule. Gefördert wird besonders die Schulspeisung. Verkäufernummern und Infos erhalten Interessierte ab 10. Januar 2012 unter Tel.: 0162 723 2109 (Susanne Blaha) und unter Tel.: 0162 714 2369 (Birgitt Siemens:).

2 € Bearbeitungsgebühr und 20 % vom Umsatz gehen als Spende an bedürftige Kinder in Tettnang. Alle Helfer und alle die es gerne werden wollen, sowie alle, die einen Kuchen spenden können, werden gebeten sich ebenfalls ab 10. Januar 2012 bei Birgitt Siemens (Telefon: 0162 714 2369 oder E-Mail basarteam-tt@gmx.de) zu melden.

Bildung und Ausbildung

Hugo-Eckener-Schule

Die Hugo-Eckener-Schule, Kaufmännische Schule, Friedrichshafen, bietet für Eltern und Schülerinnen und Schüler zu folgenden Terminen Informationsveranstaltungen an: Mittwoch, 11. Januar, Thema Wirtschaftsgymnasium um 18:30 Uhr (Neu: Zusätzliches Profil ab Schuljahr 2012/2013: Internationale Wirtschaft). Montag, 16. Januar, Thema Kaufmännisches Berufskolleg und Berufskolleg Wirtschaftsinformatik um 18:30 Uhr. Montag, 23. Januar, Thema Wirtschaftsschule (zweijährige kaufmännische Berufsfachschule) um 18:30 Uhr.

Die Veranstaltungen finden in der Eingangshalle der Hugo-Eckener-Schule (Berufliches Schulzentrum), Steinbeisstraße 20, Friedrichshafen, statt. Einzelberatungen sind nach vorheriger Terminabsprache selbstverständlich möglich. Tel.: 07541/7003770, Internet: www.hugo-eckener-schule.de.

„Frau brennt"

In Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen bietet der KreislandFrauenverband Tettnang ein Seminar rund ums Thema „Schnaps brennen" an. Wir treffen uns am 19. Januar um 14 Uhr bei Andreas Metzler in Fahnhalden, Bodnegg. Er wird uns den Ablauf des Brennvorgangs erklären und auch auf Fragen eingehen. Der Unkostenbeitrag incl. Kaffee und Kuchen beträgt 30 Euro pro Person. Anmeldung bis zum 13. Januar 2012 bei Bettina Muth unter Tel.: 07542/6918.

Sachkundelehrgang für Anwender von Pflanzenschutzmitteln

Anwender von Pflanzenschutzmitteln in landwirtschaftlichen, gärtnerischen und forstwirtschaftlichen Betrieben müssen sachkundig sein (§ 10 Pflanzenschutzgesetz). Die „Sachkunde im Pflanzenschutz" kann durch eine entsprechende Berufsausbildung oder eine spezielle Prüfung erworben werden.

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Bodenseekreis bietet für zukünftige Anwender von Pflanzenschutzmitteln einen Lehrgang mit Prüfung an: Termin Dienstag, 10. Januar, Uhrzeit 19 Uhr, Ort Markdorf, Am Stadtgraben 25 (ehemaliges Landwirtschaftsamt, OG).

Der Lehrgang gliedert sich laut Vorplanung in 5 Abendtermine (dienstags) und einen Samstagvormittag am 11. Februar. Mindestalter zur Ablegung der Prüfung: 18 Jahre. Anmeldung bis Dienstag, 3. Januar, unter Tel.: 07541/204-5800 ist unbedingt erforderlich.

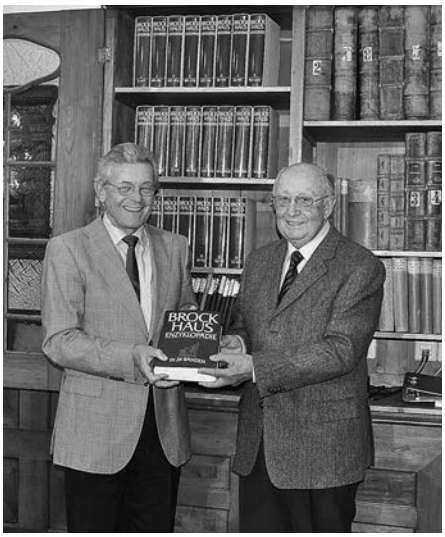
„Ich war noch niemals in New York"

Der KreislandFrauenverband Tettnang bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen eine Fahrt nach Stuttgart zum Musical-Center am Mittwoch, 25. Januar, an. Geboten wird um 18:30 Uhr das Musical „Ich war noch niemals in New York" mit den Hits von Udo Jürgens. Die Kosten belaufen sich auf 20 € für die Busfahrt und 94 € für die Karte (PK2). Vorauszahlung bei der Anmeldung auf das Konto der KreislandFrauen Tettnang Nr. 20800504 bei der Sparkasse Bodensee, Blz.: 69050001, Kennwort Musical. Abfahrtszeiten sind: 13 Uhr in Kressbronn am Stellwerk, 13:10 Uhr in Oberdorf an der Schule, 13:20 Uhr in Tettnang am Bärenplatz und um 13:30 Uhr in Meckenbeuren an der Kirche. Anmeldung und Informationen bei Maria Nuber unter Tel.: 07528/2243.

Aus der Kunstszene

Galerie im Kavalierhaus: Ausstellung „Sternengeburt" – Kosmische Landschaften und Lichtobjekte von Silke Sautter-Walker, Sonntag, 4.-26. Dezember, Öffnungszeiten: Do-Sa 14-18 Uhr, So 11-18 Uhr, 24. Dezember geschlossen, 25. und 26. Dezember 14-18 Uhr geöffnet.

Rathausfoyer: Ausstellung „20 Jahre Begegnungen voller Herzlichkeit" – Langenargen und Bois-le-Roi, bis 13. Januar 2012, zu den Öffnungszeiten des Rathauses.



Brockhaus im Rathaussaal

Ein Langenargener Bürger, Georg Flanjak, schenkte der Gemeinde Langenargen eine Brockhaus-Enzyklopädie, 19. Auflage. Die 24 Bände sind im Rathaussaal im Bücherschrank untergebracht. Georg Flanjak übergab die Bände an der Gemeinderatssitzung Mitte November. ck/Foto: ck

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 24. Dezember
17.00 Kinderkrippenfeier (bitte Opferkässchen mitbringen)
22.45 musikalische Einstimmung
23.00 Christmette

Sonntag, 25. Dezember
Rosenkranz entfällt
10.00 Hochamt mit Chor und Streicher
14.00 u. 18.00 Rosenkranz
18.30 Weihnachtsvesper

Montag, 26. Dezember
9.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier mit Bürgerkapelle und Segnung des Johannisweins

Dienstag, 27. Dezember
18.00 Rosenkranz
Eucharistiefeier entfällt

Mittwoch, 28. Dezember
Schülergottesdienst entfällt
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 29. Dezember
Eucharistiefeier entfällt
18.00 Rosenkranz
18.30 Anbetung

Freitag, 30. Dezember
18.00 Rosenkranz
Eucharistiefeier entfällt

Samstag, 31. Dezember
17.00 Feierliche Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen

Samstag, 31. Dezember
17.00 Feierliche Jahresschlussandacht mit eucharistischem Segen

Sonntag, 1. Januar
9.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier
14.00 u. 18.00 Rosenkranz

Montag, 2. Januar
18.00 Rosenkranz
18.30 Vesper

Dienstag, 3. Januar
14.15 Aussendung der Sternsinger
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Januar
Schülergottesdienst entfällt
18.00 Rosenkranz

Donnerstag, 5. Januar
Eucharistiefeier entfällt
18.00 Rosenkranz
18.30 Anbetung

Freitag, 6. Januar
9.30 Rosenkranz
10.00 Hochamt mit Sternsinger, Weihe v. Wasser, Salz u. Brot

Samstag, 7. Januar
18.00 Rosenkranz
18.30 Sonntag-Vorabendmesse

St. Wendelin Oberdorf

Samstag, 24. Dezember
15.30 Kinderkrippenfeier (bitte Opferkässchen mitbringen)
21.00 Christmette

Sonntag, 25. Dezember
8.30 Hochamt mit Chor und Streicher

Montag, 26. Dezember
8.30 Eucharistiefeier mit Segnung des Johanniswein

Dienstag, 27. Dezember
Rosenkranz entfällt

Donnerstag, 29. Dezember
Rosenkranz entfällt
Eucharistiefeier entfällt

Samstag, 31. Dezember
18.30 Jahresschlussmesse mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 31. Dezember
18.30 Jahresschlussmesse mit Aussendung der Sternsinger

Sonntag, 1. Januar
Eucharistiefeier entfällt

Dienstag, 3. Januar
17.00 Rosenkranz

Donnerstag, 5. Januar
18.00 Rosenkranz
Eucharistiefeier entfällt

Freitag, 6. Januar
8.30 Hochamt mit Bürgerkapelle und Sternsinger, Weihe v. Wasser, Salz u. Brot

Besondere Messen in Oberdorf

Heiliger Abend: Das Kinderkirchenteam Oberdorf hat in den letzten Wochen mit Kindern aus der Gemeinde ein Krippenspiel (Der Weihnachtsstern) einstudiert. Es wird in der Krippenfeier um 15.30 Uhr aufgeführt. In der Christmette um 21 Uhr wirkt der Kirchenchor mit weihnachtlichen Chorsätzen von Josef Schnabel („Transeamus”) und Martin Beck mit.
Weihnachten: Der Kirchenchor St. Wendelin singt um 8.30 Uhr im Hochamt. Zur Aufführung kommt die Missa pastoralis des böhmischen Komponisten Jakub Jan Ryba (1765-1815). Das kompositorische Schaffen Rybas umfasst über 1300 Werke, davon 400 kirchenmusikalische Werke. Er strebte nach einem eigenständigen tschechischen Kompositionsstil, beeinflusst durch Komponisten der Klassik und der böhmischen Volksmusik. Ryba setzte in seiner Messe zwei solistische Instrumente ein: die Trompete und das Fagott, welches in Messkompositionen sehr selten solistisch verwendet wird und dem Werk einen einzigartigen Charakter verleiht. Solisten sind Theresa Walzer (Fagott) und Tassilo Karge (Trompete).
Silvester: Sie sind zur feierlichen Jahresschlussmesse um 18.30 Uhr herzlich eingeladen. Wir alle haben Grund, im Dank und in der Bitte, Gott am Ende des Jahres in unser Leben mit einzubeziehen.
Dreikönig: Traditionsgemäß begleitet die Bürgerkapelle Langenargen den Gottesdienst um 8.30 Uhr mit weihnachtlicher Bläsermusik.

Dreikönigssingen

„Klopft an Türen, pocht auf Rechte!“ Nicaragua ist das Beispielland der 54. Aktion Dreikönigssingen Vom 1. bis 4. Jan. sind die Sternsinger der Pfarrgemeinde St. Wendelin wieder in den Straßen von Oberdorf unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+12“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen.

Langenargener Weihnachtsmarkt

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Spender, die sich in irgendeiner Weise für unseren Stand am Weihnachtsmarkt eingebracht und zum guten Ergebnis beigetragen haben. Mit dem Erlös können wir doch wieder einige Projekte unterstützen und sagen in deren Namen ein herzliches „Vergelts Gott”! Wir wünschen allen Mitgliedern ein schönes und friedfertiges Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr! Ihr Frauenbundteam

Besondere Messen in Langenargen

Heiliger Abend: Kinder aus der Gemeinde haben in den letzten Wochen mit Frau Waldinger und Herrn Beck ein Krippenspiel einstudiert. Darin wird das Weihnachtsgeschehen szenisch dargestellt – bereichert durch Lieder und Instrumentalmusik. Die Krippenfeier beginnt um 17 Uhr. Auf die Christmette werden Sie ab 22.45 Uhr mit weihnachtlicher Orgelmusik eingestimmt.
Weihnachten: Im Weihnachtsgottesdienst um 10 Uhr wird die „Missa pastoralis” des böhmischen Komponisten Jakub Jan Ryba (1765-1815) musiziert. Das kompositorische Schaffen Rybas umfasst über 1300 Werke, davon 400 kirchenmusikalische Werke. Er strebte nach einem eigenständigen tschechischen Kompositionsstil, beeinflusst durch Komponisten der Klassik und der böhmischen Volksmusik. Ryba setzte in seiner Messe zwei solistische Instrumente ein: die Trompete und das Fagott, welches in Messkom-

positionen sehr selten solistisch verwendet wird und dem Werk einen einzigartigen Charakter verleiht. Solisten sind Theresa Walzer (Fagott) und Tassilo Karge (Trompete). Der Kirchenchor wird vom Streicherensemble St. Martin begleitet. In der **Weihnachtsvesper** um 18.30 Uhr übernimmt die Choralschola des Kirchenchores die Vorsängerteile. **Stephanstag:** Wie schon seit Jahren verschönert die Bürgerkapelle Langenargen den Gottesdienst am zweiten Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr mit weihnachtlichen Bläserstücken. In diesem Gottesdienst wird auch der Johanneswein gesegnet. **Silvester:** Wir alle haben Grund, im Dank und in der Bitte, Gott am Ende des Jahres in unser Leben mit einzubeziehen. Herzlich eingeladen sind Sie zur feierlichen Jahresschlussandacht am Silvesterabend 17 Uhr. Kirchenmusikalisch klingt das Jahr aus, mit besinnlicher und festlicher Orgelmusik aus Frankreich.

Pfarramt

Liebe Pfarramtbesucher, in den Weihnachtsferien sind wir am Di., 27.12. und am Mi., 28.12. und am Mo., 2.1.12 für Sie da. In der ersten Januarwoche von Dienstag bis Donnerstag bleibt das Pfarramt in Langenargen geschlossen, uns vertreten die Pfarrämter in Kressbronn und Mariabrunn. Ab dem 9.1. sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2012.

Vorankündigung Kleidersammlung

Für die Aktion Hoffnung werden wir im Frühjahr 2012 wieder eine Kleidersammlung durchführen. Bitte heben Sie bis dahin Ihre guten, noch brauchbaren alten Kleider auf. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Ihr Team vom Kath.Frauenbund

Sammeln Sie Briefmarken!

Auch in diesem Jahr wird in der Kirche „St. Martin“ ein Sammelkarton für gebrauchte Briefmarken aufgestellt. Hier werden bis 31.01.12 von Umschlägen ausgeschnittene (aber nicht abgelöste) Briefmarken gesammelt. Mit dem Verkaufserlös unterstützen wir die Missionsarbeit der Franziskanerinnen aus dem Kloster Reute zu Gunsten indonesischer Kinder. A. Schwarz

Trommelübungen für Anfänger

Wollten Sie oder Du auch mit Trommeln beginnen oder herausfinden, ob das was Interessantes wäre, ganz langsam, Schritt für Schritt … Dann ist hier der richtige Ort dafür. Wir laden alle Erwachsenen und alle Jugendlichen ab 12 Jahren ein, erste und weitere Schritte mit der Trommel zu machen. Man darf seine eigene Trommel mitbringen oder auch eine Trommel am Abend leihen. Sie / Du sind / bist herzlich willkommen am Freitag, 13. Januar um 19.30 Uhr im Jugendraum unter dem Kirchengemeindesaal in der Montfortstraße 4 in Mariabrunn. Weitere Infos gibt es auch unter diakon.dieter.walser@web.de, www.spirit-fantasy-power.vpweb.de oder 07541/82352.

Kath. Pfarramt St. Martin und St. Wendelin: Telefon 2463, Marktplatz 26, 88085 Langenargen. Pfarrbüro: Mo bis Do von 9-11:30 Uhr, Do-Nachmittag von 16-18 Uhr. Internet: www.st-martin-langenargen.de oder www.st-wendelin-oberdorf.de

Ev. Kirche Langenargen und Eriskirch-Schlatt

Samstag, 24. Dezember – Heilig Abend

16.00 Familiengottesdienst mit Kleiner Kirche in Eriskirch (Pfarrerin Neveling)
17.30 Christvesper mit Bildbetrachtung in Eriskirch (Pfarrerin Neveling)
17.00 Familiengottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)
22.00 Christnacht in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)

Sonntag, 25. Dezember – Christfest

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen mit Hl. Abendmahl (Pfarrer Fentzloff)

Montag, 26. Dezember – 2. Christtag

9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling) Hl. Abendmahl
17.00 Ökumenischer Singegottesdienst in Mariabrunn (Pfarrerin Neveling)

Altjahrabend – 31. Dezember

17.00 Gottesdienst in Eriskirch mit Hl. Abendmahl (Pfarrer Fentzloff)
18.00 Gottesdienst in Langenargen mit Hl. Abendmahl (Pfarrer Fentzloff)

Neujahr – 1. Januar

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)

Epiphanias – 6. Januar

9.00 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fenzloff)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch mit Hl. Abendmahl (Pfarrer Fentzloff)

Sonntag, 8. Januar

9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrer Fentzloff)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrer Fentzloff)

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro bleibt vom 27. Dezember bis 5. Januar geschlossen.

Evangelisches Pfarramt Langenargen, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Telefon: 2469, Fax: 912 683, E-Mail: <Pfarramt.Langenargen@elk-wue.de>, Internet: <www.ev-kirche-langenargen.de> Pfarrbüro: Di, Mi, Do 8.30-12 Uhr

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 25. Dezember

9.30 Gottesdienst

Samstag, 31. Dezember

18.00 Gottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, 1. Januar

11:00 Gottesdienst gehalten durch Bezirksapostel Ehrich, Übertragung aus Schwenningen nach Tettnang, Kolpingstr. 24, Friedrichshafen, Ailingerstr. 68.

Kontakt Neuapostolische Kirche unter E-Mail: info.nak-langenargen@gmx.de.

Gesundheit und Soziales

Tabakentwöhnungsseminar

Ein Angebot der Suchtberatung (PSB) der Diakonie in Friedrichshafen an alle, die ihre Abhängigkeit von der Zigarette loswerden wollen. Unser Tabakentwöhnungsseminar wurde an der Universität Tübingen entwickelt und wird von qualifizierten Suchttherapeuten mit langjähriger Erfahrung durchgeführt.

Das Seminar findet an 6 Abenden statt. Eine Einheit dauert 90 Minuten. Der gemeinsame Ausstieg und die Begleitung in der ersten Phase werden Ihnen den Weg in ein rauchfreies Leben erleichtern.

Kosten des Seminars sind 120 €, die meisten Krankenkassen geben hierzu einen Zuschuss, der bis zu 90 % der Kosten betragen kann.

Das aktuelle Seminar startet am Montag, 9. Januar um 18 Uhr in den Räumen der Suchtberatung der Diakonie im Haus der kirchlichen Dienste, Katharinenstr. 16, 88045 Friedrichshafen. Nähere Informationen und Anmeldung unter: Suchtberatungsstelle, Tel.: 0 7541/950 180.

Senioren
BEGEGNUNGS-STÄTTE LANGENARGEN

Weihnachtsferien

vom 22. Dezember bis zum 8. Januar 2012

Kooperationsvertrag „Schwäbischer Bodensee“

Gemeinsam unterschreiben die vier Bürgermeister (von links) Bruno Walter (Tettnang), Edwin Weiß (Kressbronn), Rolf Müller (Langenargen) und Markus Spieth (Eriskirch) den Kooperationsvertrag „Schwäbischer Bodensee“. *Foto: Andy Heinrich*

Der Kooperationsvertrag „Schwäbischer Bodensee“ der vier Nachbargemeinden Tettnang, Kressbronn, Eriskirch und Langenargen ist offiziell unter Dach und Fach. Im Beisein der verantwortlichen Leiter der Touristinformationen unterzeichneten die Bürgermeister Bruno Walter (Tettnang), Edwin Weiß (Kressbronn), Rolf Müller (Langenargen) sowie Markus Spieth (Eriskirch) die künftige Zusammenarbeit, die zum 1. Januar 2012 in Kraft tritt.

Bereits in der jüngeren Vergangenheit hatten die Touristinformationen der Gemeinden Kressbronn und Langenargen ihre Arbeit und Außendarstellung Schritt für Schritt intensiviert. Mit dem „Regionalführer Ländliche Produkte vom Bodensee“ wurde die Kooperation auf Eriskirch und Tettnang erfolgreich ausgeweitet. Nur logisch, dass sich unter dem Namen „Schwäbischer Bodensee“ die Arbeitsgemeinschaft weiterentwickelte und 2010 die Internetseite www.schwäbischer-bodensee.de mit einem einheitlichen Reservierungssystem in den vier Gemeinden etablierte. So wurde in diesem Jahr etwa ein gemeinsames Kinderferienprogramm umgesetzt. „Ein weiteres Ziel ist es, ein touristisches Leitbild zu entwickeln, welches unsere Wettbewerbsfähigkeit gegenüber der Konkurrenz steigert und uns auf dem Markt noch besser positioniert“, betonte Edwin Weiß. Das Leitbild diene der Einigung aller am Tourismus beteiligten Akteure, Interessensgruppen und Institutionen über die strategische Tourismusausrichtung .

Die Vertreter der vier Gemeinden sind sich einig, dass mit der Vertragsunterzeichnung ein gebündeltes und zielorientiertes Handeln auf diesem für die Region wichtigen Sektor fixiert wird. „Die fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Regionalwerk, die beschlossene Breitbandversorgung im Internet, aber auch dieses neue Projekt zeigt, wie wichtig eine gut funktionierende, kommunale Zusammenarbeit zum Wohle aller sein kann“, sagte Tettnangs Schultes Bruno Walter. Bürgermeister Rolf Müller und sein Eriskircher Kollege Markus Spieth freuten sich über die zukünftigen Aufgaben: „Wir sind eine leistungsfähige Tourismus-Destination mit zahlreichen, unterschiedlichen, vor allem aber attraktiven und interessanten Besonderheiten. Wir reden heute von einem Meilenstein nachbarschaftlicher Zusammenarbeit“.

Nun gelte es, die beschlossenen Ansätze und Ideen nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch anzugehen, damit alle nachhaltig mit einem entsprechenden Mehrwert davon profitierten, so der Tenor der Gemeinschaft. ah

Spenden könnten Schulausbildung garantieren

Ein freiwilliges soziales Jahr ist bei jungen Menschen gefragter denn je. Nicht nach Neuseeland, Australien oder in die USA zog es dabei die 21-jährige Langenargenerin Stefanie Frick. Die Schülerin des Sozialpädagogischen Gymnasiums Ravensburg entschied sich nach reiflicher Überlegung für Cato Ridge zwischen Durban und Pietermaritzburg in Südafrika, wo sie vom September 2010 bis August 2011 im Kinderheim „God's Golden Acre“ als Junglehrerin in den Klassen 1 bis 4 arbeitete.

„Nach der Schule stand für mich fest, dass ich vor dem Studium noch etwas von der Welt sehen möchte, aber wohin?“, fragte sich die frischgebackene Abiturientin. „Diese Betreuungseinrichtung mit Schule war genau das richtige für mich, da ich mich schon immer sehr gerne mit Kindern beschäftigt habe“, sagt sie und bewarb sich kurzerhand. Zwei Monate später waren die Koffer gepackt und ihr Abenteuer begann. „Ein seltsames Gefühl zu Anfang, in einem fernen Land und in einem gänzlich unterschiedlichen Kulturkreis zu arbeiten und zu leben. Aber die Offenheit und Freundlichkeit der Menschen haben es mir sehr einfach gemacht“, erzählt sie. Zeitweise mit etwas bewegter Stimme erklärt sie, dass alle ihrer jungen Schützlinge mit dem HIV-Virus infiziert waren. Die schrecklichen hygienischen Umstände, der Mangel an Nahrung und sauberem Trinkwasser tun ihr übriges dazu.

Bei all den schönen Momenten, die sie für ihr Leben geprägt haben, gab es auch Schattenseiten anderer Art. „Auf offener Straße riss mir ein Mann das Abi-Geschenk meiner Eltern, eine Halskette

Seeweihnacht der CDU

Die CDU Langenargen ließ das Jahr bei Glühwein und leckerem Gebäck abseits der großen und kleinen Politik bei einer Seeweihnacht unmittelbar am Seeufer ausklingen. Im Beisein der der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Martina Mohr kam auch der Nikolaus zu Besuch, um über die Aktivitäten der Langenargener Union liebevoll zu berichten. Selbst der Wettergott trug zur malerischen Atmosphäre der Seeweihnacht bei. Der CDU-Vorsitzende Bernd Kleiser bedankte sich bei den CDU-Mitgliedern für ihr Engagement für Langenargen im zu Ende gehenden Jahr 2011. *bk/Foto: pr*

Langenargenerin Stefanie Frick unterrichtet während freiwilligem sozialem Jahr HIV-infizierte Kinder in Südafrika.

mit goldenem Engel, vom Hals. Zudem wurden ich und meine Freundin Rebekka während einer Ausflugsfahrt von mehreren Gestalten gegen zwei Uhr Nachts auf dem Weg nach Simbabwe bedroht. Durch das beherzte Gasgeben unserer Busfahrerin konnten wir dieser Gefahr Gott sei Dank entkommen. Wer weiß ob wir mit dem Leben davongekommen wären, hätten uns die Männer erwischt."

Die lehrreiche Zeit in dem Land, das von krassen sozialen Gegensätzen gezeichnet, aber auch so reich an kulturellen und landschaftlichen Schönheiten ist, hat Steffi Frick geprägt, ihr Lebensweg scheint vorbestimmt: „Ich weiß, dass ich während oder nach dem Studium auf jeden Fall wieder in diesem Land arbeiten möchte, die Kinder sind mir sehr ans Herz gewachsen, allen voran mein Patenkind Londeka, der ich mit Hilfe ihrer Leser ab Januar eine Schulausbildung ermöglichen möchte. Es wäre phantastisch, würden Bürger aber auch Firmen oder Institutionen mir in dieser Herzensangelegenheit helfen", appelliert sie und betrachtet mit Wehmut ein Foto, das sie und Londeka zeigt. Seit dem 10. Oktober studiert Steffi Frick in Heidelberg Grundschullehramt. „Es war ein unvergessliches, erlebnisreiches und wunderschönes Jahr, das ich niemals missen möchte". Wer die engagierte Studentin unterstützen möchte, erhält weitere Informationen über die Webseite gods-golden-acre.de beziehungsweise direkt bei Steffi Frick unter: frick_steff@web.de ah

Der Raum der Stille (Bild)
wurde sehr gerne wahrgenommen. Die Besucher des Weihnachtsmarktes konnten die Atmosphäre in unserer Kirche genießen. Wir bedanken uns vor allem bei Frau Burkhart für die Organisation. „Die Bitten der Klagemauer" wurden bei der Gabenbereitung bei der Eucharistiefeier ungelesen Gott entgegen gehalten. *ki/Foto: pr*

Hausverwaltung Künzle unterstützt den Förderverein der Jugendmusikschule mit 500 €
Die Hausverwaltung Künzle aus Langenargen verzichtet seit diesem Jahr auf den Versand von Weihnachtsgrüßen an ihre Kunden und lässt den ersparten Betrag einer gemeinnützigen Organisation zukommen. In diesem Jahr ist der Förderverein der Jugendmusikschule Langenargen an der Reihe, der die Arbeit der Jungendmusikschule durch Instrumentenkäufe und Zuschüsse zielgerichtet unterstützt. Das Foto zeigt Angelika M. Breyer (Vorsitzende des Vorstandes des Fördervereins) und Diplom-Kaufmann (U) Jörg Künzle bei der Übergabe des Spendenschecks. *ab/Foto: pr*

Arbeitskreis gentechnikfreie Region Kressbronn, Langenargen und Tettnang

Es tut sich was in der Region! Gentechnikfreie Produkte werden erfreulicherweise zunehmend auch in der Region hergestellt und vermarktet. Darüber dürfen sich Konsumenten freuen. Denn wie im Gentechnik-Vortrag Mitte November aufgezeigt, steckt dahinter eine ganze Folge von positiven Aspekten: gentechnikfreie Futtermittel für die Tiere und gentechnikfreie Milch für die Verarbeitung von Produkten, Schonung der Landwirtschaft in der Dritten Welt, keine schwerwiegenden Eingriffe ins Erbgut der Pflanzen und Tiere, die dann nicht mehr rücknehmbar sind.

Vor allem aber geht es damit den Bauern und den Vermarktern in der Region Bodensee gut. Das hat z.B. „Landliebe" erkannt und eine Reihe von gentechnikfreien Milchprodukten in hiesige Läden gebracht. Man muss sie nur entdecken. Feine Käsesorten nennen zu Recht stolz ihre Herkunft: „Unsere Heimat", andere Produkte sind als ‚gentechnikfrei' gekennzeichnet. Auch der Preis stimmt. Wer beim Vortrag war, konnte sich die gespendeten gentechnikfreien Käsesorten auf der Zunge zergehen lassen.

Das, was der Weltagrarbericht für die kleinen Bauernhöfe in der Dritten Welt empfiehlt, dezentrale Bewirtschaftung in der Region zur Erhaltung der Lebensqualität und der Produktvielfalt und mit Biolandbau zum Qualitätserhalt der Böden und des Wassers, bewährt sich auch hier in der Region Bodensee. Viele Bauernhöfe können erst durch einen Hofladen mit ihren regionalen Produkten ordentlich

Schützengilde feiert am Barbaratag

Die Schützengilde Langenargen e.V. beging am 3. Dezember die Barbarafeier, in der die Mitglieder bei einem gemütlichen Beisammensein das Schützenjahr 2011 ausklingen ließen und die Schützenkönige ehrte. Der Oberschützenmeister Michael Fiehl konnte viele Mitglieder und ihre Angehörigen im Schützenhaus im Langenargener Ortsteil Bierkeller begrüßen. Musikalisch schwungvoll von Lothar Preuss umrahmt ließen sich die Schützen zunächst das warme Buffet schmecken, bevor sie zur Königsproklamation übergingen. Als Schützenkönig durfte der Oberschützenmeister das langjährige Mitglied Peter Schorpp beglückwünschen, dem als Erster Ritter Arnold Schnur, als Zweiter Ritter Valentin Roman zur Seite stehen. Bei den weiblichen Schützen starteten dieses Jahr leider nur zwei Mitglieder. Ihren Platz als Schützenkönigin verteidigte Angelika Schöpplein, ihre Erste Dame ist Anja Komatzki. Auch die Jugend nahm am Königsschießen teil. Schützenkönig wurde hier Christian Höhn, Erster Ritter Florian Keller und Zweiter Ritter Fabrizio Iovine.

Doch damit noch nicht genug: Während des Königsschießens wurde auch um den Barbarapokal, den Vereinspokal und den Gedächtnispokal gekämpft. Den Barbarapokal konnte der Oberschützenmeister in die Hände von Roland Magg legen, den Gedächtnispokal nahm Walter Geiger in Empfang, den Vereinspokal erhielt Gianni Verago. Der Jugendpokal ging an Silvano Tortorelli. Nach der Ehrung wurde das hervorragende Käsebuffet gestürmt, das traditionell vom letztjährigen Königspaar Angelika Schöpplein und Roman Valentin gestiftet wurde. „Wir hatten heute eine schöne Feier", so der Oberschützenmeister, „die trotz Fernsehereignis sehr gut besucht war. So festet es sich gut!" Wir erinnern uns: An diesem Tage wurde in wenigen Kilometern Entfernung die vielleicht letzte Wetten-Dass-Show übertragen. Aber von Gottschalk redete an diesem abend keiner ... Das Foto zeigt Königin und König mit Rittern, Damen und Pokalträgern. *bk/Foto: pr*

überleben. Zunehmend werden auch die Vorteile von gentechnikfreier Milchwirtschaft und deren Produktvermarktung in der Region erkannt.

Die Gemeinde Bodolz hat sich inzwischen sogar als „gentechnikfreie Gemeinde" erklärt. Ein entsprechendes Qualitätssiegel hängt dort am Rathaus. Man ist sich dessen bewusst geworden, was für eine Qualität das beinhaltet: auf Gemeindeflächen wird darauf geachtet, dass keine gentechnisch veränderten Pflanzen angebaut werden und das Vieh kein gentechnisch verändertes Futter bekommt. Hier kann man bewundernd sagen: „Ehret die Anfänge!" dm

Foto-Quadratgitter in der Langenargener Bank

Unter dem Pseudonym „wiseclown" präsentiert der Langenargener Künstler Christian Steiauf festgehaltene Ausschnitte eines Augenblicks auf zwei großen Quadratgittern in der Langenargener Bank.

Christian Steiauf hat bereits früh fotografiert, geschrieben und kommentiert. Seit 1991 lebt er am Bodensee und schon bald beginnt er nebenberuflich Kurzgedichte zu schreiben und zu fotografieren. Durch die Berührungspunkte mit seinem Beruf im Medienbereich kommt er immer mehr mit digitalen Medien und Onlinemarketing in Berührung. 2005 veröffentlicht er unter „wiseclown" Sammlungen von Fotos und Texten und zieht durch die einzigartige Darstellung von alltäglichen, aber faszinierend umgesetzten Dingen immer mehr Kunstinteressierte in seinen Bann. Er freut sich, dass er nun in seinem Wohnort Langenargen die Möglichkeit hat, einen Auszug seiner Werke auf zwei großen Quadratgittern in der Langenargener Bank, der Öffentlichkeit zu präsentieren. Neben digitalen Spiegelreflexkameras nutzt er aktuell primär die Kamera eines iPhones, um flüchtige Momente einzufangen. Besonders durch den Kontrast von formen- und farbenreichen Motiven versucht der Künstler neue Interpretationen zu schaffen und seine Eindrücke granular darzustelllen. Er stellt Bildhaftes im Kontext dar, manchmal doppeldeutig oder zweiseitig. Auch das Spiel mit Farben ist Teil seines künstlerischen Ausdruckes.

Wer sich die Werke des Künstlers Christian Steiauf real ansehen möchte kann diese in der Langenargener Bank, Obere Seestraße 3 bis Ende Februar 2012 zu den üblichen Öffnungszeiten der Bank besichtigen. ua

Niederlassungsleiter der Langenargener Bank Oliver Vogel mit dem Künstler Christian Steiauf. *Foto: pr*

Kinder der Erde e.V. als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt

Zu Beginn des Kindergartenjahres 2011/2012 erhielt der Verein Kinder der Erde e.V. die endgültige Anerkennung vom Landratsamt Bodenseekreis als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB III. Damit konnte der Verein nach drei vorgeschriebenen Jahren der vorläufigen Anerkennung als Träger des See- und Waldkindergartens Langenargen nun die endgültige Anerkennung erreichen. Eine Bestätigung der bisher geleisteten Arbeit des Vereines.

Dies war nur möglich mit der Unterstützung und dem Engagement vieler helfender Hände. Ein ganz herzliches Dankeschön dafür an alle Unterstützer, die Gemeinde, an Eltern, Erzieher, Sponsoren, Freunde und Gönner. Mit viel Engagement, mit Geld- und Sachspenden, mit Zeit, Rat und Tat haben sie auf die unterschiedlichste Weise dazu beigetragen, den Verein wachsen zu lassen und sorgen

auch weiterhin dafür, dass unsere Kinder die sie täglich umgebende Natur in all ihrer Vielfalt so unmittelbar erleben dürfen.

Allen, die den Verein auf so vielfältige Weise unterstützten, wünscht Kinder der Erde e.V. ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2012. sis

Heimatsport

TV02

Abt. Handball
Langenargen startet mit einem Derbysieg in die Rückrunde

Mit einem souveränen 23 zu 32 Auswärtssieg im Derby gegen die HSG Friedrichshafen-Fischbach startet die erste Herrenmannschaft des TV02 Langenargen erfolgreich in die Rückrunde der Bezirksliga Bodensee-Donau.

Angetrieben von einer tollen Stimmung in der gut besuchten Spothalle Fischbach schickte TVL-Coach Ritter eine hochmotivierte Anfangsformation in die Partie. Zwei schnelle Treffer zu Spielbeginn sorgten für eine erste Führung, welche jedoch durch einige Abstimmungsprobleme in der Defensive schnell wieder egalisiert wurde. Insbesondere sorgten Anspiele an den Kreis in der Anfangsphase der Partie für Torjubel bei den Hausherren. Im weiteren Verlauf des ersten Durchgangs entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Erst kurz vor Ende der ersten 30 Minuten beim Spielstand von 12:12 erhöhte der TVL dann nochmals das Tempo, um eine erneute Führung herauszuspielen. Urs Biermann als ständiger Unruheherd auf der rechten Außenbahn und Dominik Behr im linken Rückraum konnten bis zum Abpfiff nochmals Akzente setzen und somit schlug sich der kleine Zwischensprint auch im Ergebnis nieder. Langenargen nahm eine 13 zu 16 Führung mit in die Kabine.

In der Halbzeitpause wurde schnell ein Erfolgsrezept ausfindig gemacht. Durch ein hohes Tempospiel wollte man eine frühzeitige Entscheidung in dieser Partie erzwingen. Dieser Plan schien dann auch recht schnell nach Beginn der zweiten Hälfte aufzugehen. Bereits nach zehn Spielminuten konnte der TVL den Vorsprung beim Spielstand von 16:22 auf sechs Tore ausbauen. Diese Führung sorgte im Folgenden für einen Bruch im Spiel der Hausherren. Kam Friedrichshafen zu Beginn der Partie noch durch herausgespielte Chancen zum Torerfolg suchten die Gastgeber mit zunehmender Spieldauer ihr Heil in Einzelaktionen und scheiterten an der Langenargener Defensive, welche mit der Hereinnahme von Philipp Mutschler noch stabiler stand, und dem erneut sehr starken Torhüter Stefan Trick. Auf der anderen Seite konnten nicht einmal mehr zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle an diesem Tage für einen Abriss des Spielflusses beim TVL sorgen. Egal welche Formation jetzt auf der Platte stand, es konnten sehenswerte Treffer erzielt und der Vorsprung kontinuierlich ausgebaut werden. Bis zum Ende der 60 Minuten spielten Langenargen einen völlig verdienten und ungefährdeten 23:32 Auswärtserfolg heraus.

Nach den beiden Niederlagen gegen Vöhringen 2 und Hohenems konnte der TVL somit den kurzfristigen Negativtrend stoppen. Mit 18:6 Punkten belegt Langenargen vor der Weihnachtspause mit 2 Punkten Rückstand weiterhin den zweiten Tabellenplatz. Kann man die Einstellung, die teilweise toll herausgespielten Tore und die gute Abwehrleistung mit starkem Torhüter auch im kommenden Jahr regelmäßig abrufen sehen die Zuschauer auch sicherlich 2012 wieder sehenswerte Partien der Langenargener Handballer.

Das erste Spiel nach der kurzen Pause bestreitet der TVL am 14. Januar 2012 um 20 Uhr in heimischer Halle gegen den HC Hohenems. Bis dahin wünschen die Handballer vom TV02 Langenargen allen Fans und Sponsoren frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Für den TVL spielten: Stefan Trick, Stefan Mayr (beide Tor), Benjamin Behr, Michael Steger (5), Dominik Behr (6), Georg Vögele (6/4), Florian Selg (1), Christian Zocholl (5), Urs Biermann (4), Thomas Häufle, Philipp Mutschler (1), Marc Dreher (1), Alexander Meier (3). bb

Oberschwäbischer Meistertitel für Turnernachwuchs

Beim Finale der Mannschaft-Nachwuchsliga am 27. November in Ailingen sicherten sich die jungen Turner des TV Kressbronn, darunter der Langenargener Julian Rudert, den Meistertitel. Mit ihrem dritten Tagessieg unterstrich die Kressbronner D-Jugendmannschaft erneut ihr Können. Mit schwierigen Übungen und sehr guten Haltungsnoten verwiesen sie den TV Eisenharz auf Platz zwei. Ungeschlagen holten Sie nach drei Wettkampftagen die Meisterschaft an den Bodensee. Auf dem Foto sind die Oberschwäbischen Meister der D-Jugend v.l. Hendrik Hildbrand, Julian Rudert, Dominik Heim, Luca Schmitt und Lukas Hartmann.
sr/Foto: pr

Viel Spaß beim Jugend-Weihnachtsturnier des TC-Langenargen

Am 4. Advent trafen sich Kinder und Jugendliche des TC-Langenargen zu einem vorweihnachtlichen Tennis-Hallenturnier. Aufgrund der vielen Anmeldungen – 28 Kinder und Jugendliche freuten sich auf ´s Tennis in großer Runde – wurden Mixed-Begegnungen ausgetragen. Im Vordergrund standen Spiel und Spaß und das gesellige Beisammensein. Und so spielten dann auch Kinder zusammen, die sich vorher noch gar nicht kannten. Größere Kinder unterstützen die „Kleinen" beim Zählen und so gelang ein nettes Miteinander Spieler aller Alters- und Leistungsklassen. Eltern und Großeltern konnten bei Kaffee und Kuchen beobachten, welche Fortschritte ihre Kinder gemacht haben und zum Abschluss überraschte Familie Wittmann (Hotel Engel) mit leckeren Schnitzelbrötchen. Ein herzliches „Danke schön" an Carolin Lott und Trainer Mehdi Benarbi, die das Turnier organisierten. *hbc/Foto: pr*

Fröhliche Weihnachten

Wir – die Langenargener Fachgeschäfte – bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen allen Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Erholsame Feiertage, Gesundheit und viel Glück für 2012

☆ Akzent Hotel Löwen
Fam. Reinhold Buck

☆ Allianz Hauptvertretung
Fam. Karl-Heinz Scheriau

☆ Automarkt im Allgäu
Fam. Erwin Kaeß

☆ Auto-Mobil-GmbH
Herrmann Scharpf und
Ralph Lohr

☆ Bäckerei Ebner
Fam. Rudolf Ebner

☆ Bäckerei Metzler GmbH
Fam. Tobias Metzler

☆ Bauunternehmen
Waldvogel
Fam. Jörg Waldvogel

☆ Klavierhaus Bayha
Fam. Christoph Bayha

☆ Braunwarth
Bedachungen GmbH –
Fam. Braunwarth

☆ Breyer Haushaltwaren
Fam. Gerhard Breyer

☆ BSM Bodensee
Segelschule Montfort
Fam. Werner Crestani

☆ Bücher und Schreibwaren
Ferdinand Ruckeisen
Brigitte Hiemer

☆ Ctf Webdesign Langen-
argen – Daniel Schneider

☆ Druckhaus Müller
Fam. Josef Müller

☆ Fecher Rundel & Partner
Ing.-Büro für Bauwesen
GmbH

☆ Fischerei Knöpfler
Fam. Georg Knöpfler

☆ Fine Cars
Fam. Thomas Kisser

☆ Franz Josef Krayer
GmbH & Co KG
Fam. Christoph Brugger

☆ Franz Ficker GmbH
Martin Kling

☆ Gärtnerei - Blumen
Deinböck
Christoph Deinböck

☆ Gärtnerei Vögele
Fam. Andreas Vögele

☆ Sanitär – Heizung –
Bauschlosserei Göpper
Fam. Michael Göpper

☆ Helmle Fuß und Schuh
Fam. Martin Helme

☆ Hotel Restaurant
Schwedi
Fam. Franz Göppinger

Happy New Year

HANDELS- UND GEWERBEVEREIN e.V.
HGV
LANGENARGEN
Wir bieten mehr
MITGLIEDS - BETRIEB

www.hgv-langenargen.de

☆ Hotel Engel KG
Fam. Wittmann

☆ Hotel Schiff
Fam. Rossknecht

☆ Freier Architekt
Fam. Wolfgang Kallina
Dipl. Ing. (FH)

☆ Karge Mühle
Fam. Albrecht Karge

☆ Jörg Künzle
Diplom-Kaufmann

Von IHK Bodensee-Oberschwaben ö.b.u.v. Sachverständiger für Grundstücksbewertung, Hausverwaltung

☆ Langenargener Bank
NDL der Volksbank
Tettnang

☆ Metzgerei Jakob
Fam. Regina und
Dieter Jakob

☆ Metzgerei Maier
Fam. Karl Maier

☆ Nikolaus Rinderer GmbH
Fam. Nikolaus Rinderer

☆ Opti Maler GmbH
Fam. Kleiner

☆ Optik Am See
Fam. Manfred
Wucherpfennig

☆ Optik Rath
Nanette Blödow

☆ PAKO-Rohr und
Kanaltechnik GmbH

☆ Schulze
Kunststofftechnik GmbH
Fam. Peter Schulze

☆ Rechtsanwälte
Seubert & Storz
Fam. Seubert und
Fam. Storz

☆ Reisebüro am Markt
Fam. Petra Hinze-Thurau

☆ Freier Architekt
Michael Resch

☆ Schloss Montfort
Fam. Michael Gürgen

☆ Schmid Immobilien &
Baubetreuung GmbH
Fam. Helmut Schmid

☆ Schreinerei Hanser
Fam. Eberhard Hanser

☆ Schreinerei Kramer
Fam. Armin Kramer

☆ Richard Schrott
Allianz-
Versicherungsbüro

☆ Sparkasse Bodensee
Filiale Langenargen

☆ Steuerberater-Sozietät
Fam. Erhard und
Klara Bücheler

☆ Strand-Café-
Konditorei
Fam. Peter Lang

☆ Süßwaren Dressel GmbH
Fam. Cynthia Dressel

☆ Thomas Gala Bau GmbH
Fam. Jürgen Lamm

☆ Volksbank
Friedrichshafen
NDL Langenargen

☆ Zwisler
Fam. Andreas Zwisler